

Stillste Stund

"Erwachen In Der Kälte (Szene 1, Prokreation Und Geburt)"

Visit "[Erwachen In Der Kälte \(Szene 1, Prokreation Und Geburt\)](#)" on MotoLyrics.com

Am Anfang war das absolute Nichts. Dunkelheit.
Vielleicht nicht ganz: Ein kleines, unscheinbares Licht,
wie die weit entfernte Öffnung eines Tunnels,
in dem ich mich aufzuhalten schien.

Vielleicht ein Gedanke.
Klein, aber nicht derart bleibend,
eher wachsend oder langsam näher
kommend...

Und dann - mit einem furchtbaren Schlag
aus Licht und Kälte - war ich!
Und mich fror, und ich hielt mich so
schwach,
dass mich bald darauf der Schlaf mit seinen sanften,
dunklen Schwingen umschloss.

Und alles schien darauf für Tage, Monate
oder gar Jahre zu schlafen.
Als wäre das ganze Universum ein einziger
großer Irrtum
und müsste neu erdacht werden...

Doch wenn ich auch schlief, so träumte ich
nicht.
Vielmehr war es so, als läge ich mit offenen
Augen.
Und eher unbewusst nahm ich damals dieses Funkeln,
das mich unruhlich umschwirrte, wahr
und eine seltsame Energie, die langsam in mir
aufstieg...

Einsam wirst du sein in der Nacht! (In der Nacht!)
Denn wie ein Gott wirst du leiden in der Nacht! Ja!

Visit [Stillste Stund](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.